

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 9. Jänner 1980, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind mit Aufhören der Schneefälle nur mehr strichweise Neuschneespuen gefallen. Nach Angabe der Wetterwarte ist derzeit kaltes und vorwiegend heiteres Winterwetter zu erwarten. Die Höhenwinde wehen meist aus Sektor Ost.

Die mit Ende des Schneefalls beginnende Setzung der Neuschneesichten wird durch die niederen Temperaturen verzögert. Es bleibt daher in den besonders schneereichen Gebieten Arlberg und Nordalpen eine örtlich akute Gefahr in nicht ausreichend entladenen Lawenstrichen vorerst noch bestehen. In den Nordtiroler Zentralalpen beschränkt sich diese Gefahr auf exponierte Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen.

Die in den Tourengebieten besonders in Kammlagen aller Hangrichtungen vorallem aber süd- und ~~süd~~ ostseitig und in den Nordalpen auch großräumig gegebene Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen erfordert weiterhin höchste Vorsicht. Im allgemeinen sollten Touren und Tiefschneefahrten auf mäßig steiles Gelände und sichere Waldregionen beschränkt werden. Der alpin erfahrene Schiläufer kann aber auch in freien Hochgebirgslagen durch sorgfältige Routenwahl den Gefahrenstellen ausweichen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Mittwoch, 9. Juni 1980, 800 Uhr:

Neuschnee: stichweise nach Spuren

Wind: stichweise Neuschneespuren

Temperatur in 2.000 m: - 14 bis - 10 Grad

in 3.000 m: - 17 bis - 13 Grad

Wetterlage: kalt, vorwiegend heiteres

..... Winterwetter

Lawinensituation Straße: kleine Lawinen und

..... Steilflanken möglich, können

..... Gefahr für Talstraßen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

..... Schnee- und Lawengefahr in Kammulagen

..... bes. süd und ostseitig, Vorsicht bei

..... Störung der Schneedecke in hangnahen

..... Baustellenbereichen

Ergeht an: Telex 05-3157

05-3153